

Deutschland-Herford: Projektmanagement im Bauwesen
OJ S 168/2023 01/09/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Marta Herford gGmbH
Postanschrift: Goebenstraße 2 - 10
Ort: Herford
NUTS-Code: DEA43 Herford
Postleitzahl: 32052
Land: Deutschland
E-Mail: info@marta-herford.de
Telefon: +49 52219944300
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.marta-herford.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: Museum

I.5. Haupttätigkeit(en)

Freizeit, Kultur und Religion

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Sanierung Marta Herford - Projektsteuerung
Referenznummer der Bekanntmachung: 10563/23

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71541000 Projektmanagement im Bauwesen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Das Marta Herford wurde nach Plänen von Frank Gehry gebaut und 2005 als international ausgerichtetes Museum für zeitgenössische Kunst, Architektur und Design eröffnet. Eigentümer und Betreiber ist die Marta Herford gGmbH. Schwerpunkte des Hauses sind die Ausstellungen, Bildung & Vermittlung sowie Events. Neben der einzigartigen Architektur von Frank Gehry besteht dieser Sonderbau auch aus einem integrierten älteren Verwaltungsgebäude, dem sog. Lippold-Bau. Um dieses Ensemble langfristig zu bewahren,

sind substanzsichernde Maßnahmen in verschiedenen Bereichen erforderlich. Hinzu kommt die Anpassung der Haustechnik an moderne Normen sowie ein verstärktes Augenmerk auf die Themen Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Hochwasserschutz und Barrierefreiheit.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 205 600,00 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71540000 Bauverwaltungsleistungen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA43 Herford

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Der Auftraggeber, die Marta Herford gGmbH plant die Sanierung des vorhandenen Museumskomplexes für zeitgenössische Kunst Marta in Herford. Das Marta Herford ist ein international ausgerichtetes Museum für zeitgenössische Kunst, mit besonderem Blick auf die Bezüge zu Architektur und Design. Das Marta Herford erfordert als Sonderbau mit seiner von Frank Gehry bewusst gewählten außergewöhnlichen Architektur eine besondere Wartung und Pflege. Das Edelstahldach und die Klinkerfassade sind als Unikate zu sehen. Um die einmalige Architektur dieser Einrichtung langfristig zu sichern, müssen substanzsichernde Maßnahmen in verschiedenen Gebäudeteilen ausgeführt werden. Der Zustand des mittlerweile 18 Jahre alten Gebäudes muss auf die Aspekte Nachhaltigkeit und Energieeffizienz angepasst werden. Hierzu ist unter anderem die vorhandene Haustechnik auf den aktuellen Stand anzupassen. Folgende Defizite sind im Marta Herford zu verzeichnen:- Veraltete & abgängige Haustechnik- Hoher Energieverbrauch für Klimatisierung und Beleuchtung- Mangelhafte Steuerungsmöglichkeiten der Klimatisierung- Nicht ausreichende Maßnahmen des Hochwasserschutzes- Umweltbedingter Sanierungsbedarf an Fassade und DachFolgende Optimierungsmöglichkeiten werden im Zuge der Sanierung angestrebt:- Erneuerung des Sicherheitssystems inklusive Schließ- und Überwachungsanlage- Installation einer Hochwasserschutzanlage- Umstellen der Beleuchtung auf LED-Lichttechnik- Maßnahmen zur Verbesserung der Klimatechnik - Trennung der Klimatisierung von unterschiedlichen Gebäudeteilen/Etagen- Instandsetzung von Teilen der Fassade und des Daches- Instandsetzung der Außenanlagen Für die Umsetzung des Projektes "Investive Maßnahmen zur Umsetzung eines Sanierungskonzeptes zur langfristigen Sicherung der Kultureinrichtung Marta Herford", kurz "Sanierung Marta Herford" benötigt die Marta Herford gGmbH eine(n) Projektsteuer*in. Gegenstand der Ausschreibung sind sämtliche Grundleistungen aller Projektstufen des Leistungsbildes Projektsteuerung gemäß AHO Heft Nr. 9, Stand März 2020 sowie weitere Besondere Leistungen. Die Details der ausgeschriebenen Leistung sind der den Vergabeunterlagen beigefügten Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Qualifikation des Projektteams: Qualifikation des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters unter Berücksichtigung der Berufsausbildung / Gewichtung : 15

Qualitätskriterium - Name: Qualifikation des Projektteams: Qualifikation des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters unter Berücksichtigung der Dauer der Berufserfahrung / Gewichtung: 5

Qualitätskriterium - Name: Herangehensweise der Teammitglieder an das Projekt Sanierung Marta Herford: Herangehensweise des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters an das Projekt unter Berücksichtigung der Darstellung der Projektkoordination, der Verfügbarkeit der Mitglieder des Projektteams, der Regelung zu Urlaubs-/Krankheitsvertretung und Sicherstellung der örtlichen Präsenz des Projektteams / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Erläuterung zur Kostenplanung und Kostensteuerung am ausgeschriebenen Projekt: Projektbezogene Darstellung der angebotenen Methoden zur Absicherung der vorgegebenen Kosten, Darstellung von Lösungsansätzen im Konfliktfall / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 20

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Die Leistungen werden stufenweise vergeben.

Es werden zunächst nur die Leistungen der Leistungsstufe 1 – Projektvorbereitung sowie Teile der Leistungsstufe 2 – Planung, die im Rahmen der Vorentwurfsplanung der an der Planung des Bauvorhabens beteiligten Objekt- und Fachplaner üblicherweise anfallen und zur Erreichung des Projektziels notwendig sind, gemäß der Leistungsbeschreibung (Anlage D) beauftragt. Trotzdem sind auch die weiteren Leistungsstufen von den Bietern anzubieten. Der Auftraggeber entscheidet zu einem späteren Zeitpunkt, ob er den Auftragnehmer dieses Vergabeverfahrens (dem/den obsiegendem/n Bieter/n) mit den weitergehenden Leistungsstufen (weitere Leistungen Stufe 2 sowie Stufen 3 bis 5 beauftragt). Er ist dazu nicht verpflichtet und kann die Leistungsphasen gar nicht (z.B. Eigenleistung) oder anderweitig vergeben.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 088-267237](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

28/08/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 2

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: SCHÜTT INGENIEURBAU GmbH & Co. KG

Ort: Münster

NUTS-Code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 48155

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 205 600,00 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Postanschrift: Arbrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

28/08/2023